

Stadt Melsungen
Eingegangen

30. Sep. 2024

I	II	III	IV	Bgm	SW
---	----	-----	----	-----	----

Beschlussvorlage Stadtverordnetenversammlung Nr.: 3
Beschlussvorlage Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen Nr.: 214
Beschlussvorlage Ausschuss für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr Nr.: 130
Beschlussvorlage Ausschuss für Soziales, Jugend, Senioren, Kultur, Migration und Sport Nr.: 88

Freie Demokraten

Melsungen **FDP**

FDP-Fraktion Melsungen · Gerbergasse 16 · 34212 Melsungen

Stadtverordnetenvorsteher
Timo Riedemann
Am Markt 1
34212 Melsungen

Verteiler:

1 x StVO-Vorsteher
36 x StVO
1 x Vors. Ausschuss f. Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen
1 x Vors. Ausschuss f. Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr
1 x Vors. Ausschuss für Umwelt, Energie und digitale Infrastruktur
1 x Vors. Ausschuss f. Soziales, Jugend, Senioren, Kultur, Migration und Sport
je 1 x Fraktionsvorsitzende
je 1 x Magistratsmitglieder
je 1 x BGM, I, II, III, IV, SW

Planungen zum Bau eines Radweges parallel zur jetzigen B253 zwischen Felsberg und Melsungen

Melsungen, 16.09.2024
Zeichen: um

Nils Weigand
Vorsitzender
FDP-Fraktion Melsungen

n.weigand@kanzlei-weigand.de
www.fdp-melsungen.de

FDP-Fraktion Melsungen
Gerbergasse 16
34212 Melsungen

T: 05661 2656

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher Riedemann,

die FDP-Fraktion bittet zur nächsten Stadtverordnetenversammlung folgenden Antrag auf die Tagesordnung zu setzen:

Der Magistrat der Stadt Melsungen wird gebeten, unverzüglich mit dem Schwalm-Eder-Kreis, dem Land Hessen und der Autobahngesellschaft des Bundes in Berlin Kontakt aufzunehmen, um die Planungen zum Bau eines Radweges parallel zur jetzigen B253 zwischen Felsberg und Melsungen unter Berücksichtigung der Aufstufung der K22 zwischen dem Gewerbegebiet Ostheim und dem Industriegebiet „PfiEFFwiesen“ voranzutreiben.

B e g r ü n d u n g:

Eine positive Entwicklung des ländlichen Raumes benötigt eine umweltfreundliche und den Mobilitätsbedürfnissen der Bevölkerung entsprechende Verkehrsverbindung. Mobilität ist eine unabdingbare Voraussetzung für eine positive wirtschaftliche Entwicklung. Dazu gehört Pkw-Mobilität, gute Busverbindungen und auch gute Radwege. Das Radwegenetz darf sich nicht nur für Touristen attraktiv sein, sondern auch für Personen, die Mittels Fahrrad den Weg zum Arbeitsplatz zurücklegen. Dabei ist insbesondere die Radwegeverbindung zwischen der Stadt Melsungen und der Stadt Felsberg, mithin dem Fuldata und dem Edertal eine sehr wichtige.

Der aktuelle Radweg bietet erhebliche Nachteile. Die anstehende Neuordnung der Autobahnanschlüsse Melsungen und Malsfeld muss schnellmöglich in Angriff genommen werden. Spätestens im Jahr 2026 steht die Aufstufung der K22, dies ist die Autobahnbindung von Ostheim nach Melsungen in das Industriegebiet „PfiEFFwiesen“, zu einer Bundesstraße an. Im Gegenzug könnte die zur Autobahnabfahrt Melsungen führende Bundesstraße zu einer Landesstraße abgestuft werden. Dies ist seinerseits zwischen Bund, Land und Kreis bei Schaffung des Gewerbegebiets Ostheim vereinbart worden.

FDP-Fraktion Melsungen
Gerbergasse 16
34212 Melsungen
Telefon: +49 5661 2656, Telefax: +49 5661 50210
E-Mail: n.weigand@kanzlei-weigand.de
Internet: www.fdp-melsungen.de

Freie Demokratische Partei (FDP) e.V.
Vereinsregister-Nr.: VR 13996 B, Steuernummer: 27/650/51803
Amtsgericht Charlottenburg, Sitz: Berlin
Bundesvorsitzender: Christian Lindner
Bundesgeschäftsführer: Michael Zimmermann
E-Mail: info@fdp.de, Internet: www.fdp.de

IBAN: DE54 5206 2601 0002 1176 30, BIC: GENODEF1HRV



Im Zusammenhang mit der Umwandlung des jetzigen Autobahnanschlusses in eine Landesstraße, könnte ein Radweg zwischen Felsberg und Melsungen geplant sowie gebaut werden. Dazu könnten in großen Teilen vorhandene Wege zwischen Felsberg Beuern und Melsungen über die „Birkenallee“ und Teile der jetzigen Bundesstraße genutzt werden.

Eine weitere Begründung erfolgt mündlich.

Mit freundlichen Grüßen

FDP-Fraktion Melsungen

Nils Weigand
Vorsitzender